

Berufsprüfung (BP)**Berufsfeld 18**

Verkehr, Logistik, Sicherheit

**Tätigkeiten**

Logistikerinnen und Logistiker BP planen, organisieren und kontrollieren den Warenfluss innerhalb und ausserhalb eines Unternehmens. Sie kümmern sich um die Beschaffung, den Empfang und die Lagerung von Waren, die Bestellvorbereitung, den Transport und die Auslieferung. Sie sorgen dafür, dass Termine, Kosten, Gesetze und Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen eingehalten werden. Die Berufsleute spezialisieren sich auf Lager, Vertrieb oder Produktion.

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Allgemeine Tätigkeiten

- sich um die Logistikprozesse eines Unternehmens kümmern und diese verbessern, z. B. mit speziellen Programmen für die Beschaffungsplanung
- wenn möglich umweltfreundliche Transportmittel einsetzen
- ein Team führen, Konflikte klären und dafür sorgen, dass die Regeln eingehalten werden
- sich um die Abfallentsorgung kümmern, z. B. Menge und Kosten reduzieren oder das Recycling verbessern
- dafür sorgen, dass die Arbeitssicherheit eingehalten wird
- verschiedene Arbeitsprozesse schriftlich festhalten und dokumentieren
- schauen, dass die geltenden Gesetze und Vorschriften eingehalten werden, z. B. in den Bereichen Import/Export oder Abfallentsorgung

Tätigkeiten in der Fachrichtung Distribution

- Bestellungen koordinieren und überwachen, z. B. Vorbereitung, Verpackung und Verladung der Waren
- Versand der Waren an die Kundschaft planen
- Transporte innerhalb der Schweiz und ins Ausland organisieren, z. B. Routen und Personal planen oder sich um Frachtpapiere kümmern
- Plan für die Lieferrouten erstellen

Tätigkeiten in der Fachrichtung Lager

- Bestellungen aufgeben, die Warenannahme organisieren und die Wareneingänge erfassen
- Art und Menge der bestellten Waren überprüfen und bei Fehlern die Rücksendung in Auftrag geben
- Probleme mit den Speditions- und Lieferunternehmen klären, z. B. wegen beschädigter Lieferungen
- Bedingungen im Lager und den Zustand der gelagerten Waren kontrollieren
- Lagerumschläge überwachen, das heisst, die Häufigkeit, mit der ein Lagerbestand in einem Jahr ausgewechselt wird
- sich um den Kauf von Geräten oder Vorrichtungen kümmern, z. B. Gabelstapler oder Regale

Tätigkeiten in der Fachrichtung Produktion

- die räumliche Organisation eines Unternehmens so planen, dass der Warenfluss verbessert wird
- Produktion planen und die erforderlichen Mittel bereitstellen, z. B. Personal, Finanzen und Geräte
- mitwirken, wenn neue Produktionsanlagen in Betrieb genommen werden
- Aufgaben und Bedürfnisse der Produktion in den gesamten logistischen Prozess des Unternehmens integrieren

Ausbildung**Prüfungsvorbereitung**

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind bei der Schweiz. Vereinigung für die Berufsbildung in der Logistik SVBL erhältlich.

Bildungsangebote

Alle Angebote auf berufsberatung.ch/schulen.

Fachrichtungen

- Distribution
- Lager
- Produktion

Dauer

15 Monate, berufsbegleitend

Prüfungsinhalt

- Supply Chain Management
- Volkswirtschaftslehre
- Finanz- und Rechnungswesen
- Projekt-, Qualitäts-, Selbst-, Personalmanagement
- Kundendienst
- Offerten/Kalkulation
- Marketing
- Rechtliche Grundlagen
- Prozessmanagement
- Logistikprozesse
- Beschaffungs-, Transport- und Speditionslogistik
- Lager-, Distributions- oder Produktionslogistik (je nach Fachrichtung)

Abschluss

Logistiker/in mit eidg. Fachausweis, Fachrichtung Distribution, Lager oder Produktion

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ) als Logistiker/in und 2 Jahre Berufserfahrung in einem der Logistikbereiche (Beschaffung, Produktion, Lager, Distribution)
- oder anderes EFZ, Berufs-, Fach- oder gymnasiale Maturität, Fachmittelschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss und 3 Jahre Berufserfahrung in einem der Logistikbereiche (Beschaffung, Produktion, Lager, Distribution)
- und erforderliche Module bzw. Gleichwertigkeitsbestätigungen

Anforderungen

- analytische Fähigkeiten
- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen und im Team zu arbeiten
- Sozialkompetenz
- ausgeprägte Kontaktfreude und Kommunikationsfähigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufs- und Fachschulen sowie von Swiss Logistics by ASFL SVBL, svbl.ch.

Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. dipl. Supply Chain Manager/in

Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Prozesstechniker/in HF

Fachhochschulen

Studiengänge in verwandten Bereichen, z. B. Bachelor of Science in Wirtschaftsinformatik oder in Betriebsökonomie. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Nachdiplomstufe

Angebote von höheren Fachschulen, Fachhochschulen und Universitäten, z. B. CAS Process Management, Supply Chain oder Supply Chain Management oder MAS Supply Chain & Operations Management.

Berufsverhältnisse

Logistikerinnen und Logistiker BP haben mit vielen verschiedenen Personen Kontakt, z. B. mit Mitarbeitenden wie Kommissionierern oder Staplerfahrerinnen, mit Lieferanten und Kundinnen. Je nach Arbeitsstelle arbeiten sie eher in einem Büro oder in einem Lager. Im Lager tragen die Berufsleute eine Schutzausrüstung mit Sicherheitsschuhen und Helm. Je nach Betrieb sind unregelmässige Arbeitszeiten und Schichtbetrieb möglich. In einigen Branchen können die Arbeitstage manchmal intensiver sein, z. B. während der Weihnachtszeit.

Logistiker und Logistikerinnen BP übernehmen Führungspositionen in Produktions- oder Vertriebsunternehmen, bei Logistikdienstleistern oder in öffentlichen Unternehmen. In grösseren Unternehmen leiten sie einen Teil der Logistik, in kleineren Organisationen sind sie für alle logistischen Prozesse verantwortlich.

Weitere Informationen

Swiss Logistics by ASDFL SVBL
5102 Rapperswil
www.svbl.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Logistikfachmann/-frau BP	18 / 0.617.3.0
Fachmann/-frau Internationale Spedition und ...	18 / 0.617.14.0